

Förderanlage für Migros, Gossau

Über Migros, Gossau

Die Migros Ostschweiz ist gemessen am Umsatz nach der Migros Aare und der Migros Zürich die drittgrösste Genossenschaft der Migros.

Von 2007 bis 2009 hat die Migros Ostschweiz für über 600 Millionen Franken rund 25 Standorte umgebaut.



Ausgangslage

Zweck der Anlage ist es, Kunststoffbehälter mit Lebensmitteln auf Paletten von der Produktion an die Verladeplätze zu fördern.



Konzept

Die Paletten gelangen vom Erdgeschoss über einen S-Förderer ins Untergeschoss, werden in einem Tunnel über eine 60 m lange Förderstrecke bis zum zweiten S-Förderer befördert, wo sie wieder ins Erdgeschoss gelangen.

Spezialitäten der Anlage sind:

- sehr niedrige Förderhöhe von 300 mm
- Förderkapazität von 200 Paletten/Std.
- Reversierbarkeit der Anlage
- ansteigende Förderstrecke vor der Aufgabe an den S-Förderer
- bodenebene Aufgabe/Abnahme
- alle Elemente sind mit Movimot und Feldbusinterface ausgerüstet.

